



Altes aus Nendorf und Umgebung, zusammengestellt von der Chronikgruppe des Heimatvereines

## Heinrich Kröger

### Chronik der Firma Kuhnert

Fortsetzung



1983 – Übernahme der Firma Langerwisch in Stolzenau

Einschneidende Veränderungen gab es im Jahr 1983. Horst Kuhnert übernahm die Firma Langerwisch in Stolzenau, ein Malerbetrieb mit Fachgeschäft für Farben, Tapeten, Bodenbelägen und diversen Dekoartikeln. Ernst Langerwisch gab den Betrieb aus Altersgründen auf. Die Werkstatt und die Betriebsräume der Firma Kuhnert befanden sich nun komplett in Stolzenau.

Die folgenden zwei Jahre waren tragisch. 1984 verstarb Bernhard Bakker nach längerer Krankheit und im April 1985 erlag Horst Kuhnert ganz plötzlich einem Herzinfarkt. Ein Schock für die Familie und auch für die Mitarbeiter.

Wie sollte es weitergehen?

Das Geschäft und der Standort in Stolzenau wurden wieder aufgegeben. Antje Kuhnert führte den Betrieb weiter, während der erst 23-jährige Sohn Jens die Meisterschule besuchte. Im Juni 1986 legte er erfolgreich die Meisterprüfung ab, so konnte die Firma ohne Unterbrechung weitergeführt werden.

1994 wurde der Betrieb von Antje Kuhnert auf ihren Sohn Jens übertragen. Auch unter seiner Leitung entwickelte sich der Betrieb, in nun vierter Generation, immer weiter. Die Zahl der Mitarbeiter wuchs und die Veränderungen von Material und Technik erforderten bauliche Maßnahmen. Von 1990 bis 1991 wurden das Wohnhaus und die Betriebsräume verändert und vergrößert.



1986 – Meisterprüfung Jens Kuhnert



1995 – Das neue Betriebsgebäude

1994 wurden Landflächen von umliegenden Landwirten gekauft, um eine Betriebsvergrößerung zu ermöglichen. Ein völlig neues Betriebsgebäude entstand im Jahre 1995.

Im Oktober 1991 heirateten Jens und Angelika Kuhnert, geb. Kiefer. Drei Kinder gingen aus dieser Ehe hervor: Theresa, Arne und Inga. 1999 trat Angelika Kuhnert in den Familienbetrieb ein und kümmert sich seitdem um die bürokratischen Angelegenheiten der Firma.

Martha Bakker, geb. Sander, verstarb im September 2005 im Alter von 87 Jahren.

Antje Kuhnert, geb. Bakker, die Enkelin des Firmengründers, verstarb nach längerer Krankheit im Dezember 2014.



2016 – Meisterprüfung Arne Kuhnert  
Von links: Jens, Arne und Angelika Kuhnert

Mit der Entscheidung von Arne Kuhnert, die Ausbildung zum Maler und Lackierer zu beginnen, wurde ein neues Kapitel der Firmengeschichte aufgeschlagen.

Am 1. August 2010 begann seine Lehre im elterlichen Betrieb. 2013 legte er die Gesellenprüfung ab und arbeitete als Geselle in einem Betrieb in Barenburg. Im Jahre 2016 bestand er seine Meisterprüfung und stieg wieder in den elterlichen Betrieb ein. 2018 absolvierte er die Fortbildung zum Betriebswirt des Handwerks. Nach und nach übernahm er die Leitung der Firma von seinem Vater Jens Kuhnert.

Am 1. Januar 2023 wurde der Malerbetrieb offiziell an Arne Kuhnert übergeben und wird somit nun schon in der fünften Generation geführt.

Seit Mai 2024 ist auch Inga Kuhnert im Familienbetrieb tätig, um nach und nach die bürokratischen Angelegenheiten der Firma zu übernehmen.

Das ist sehr interessant und beachtlich:

### **Über 100 Jahre Malerbetrieb Bakker/Kuhnert in Nendorf.**

Da kann man nur viel Erfolg für die Zukunft wünschen.